Objekt: Willkomm-Pokal der

Tuchmacher, 1836

Museum: Stadtmuseum Brandenburg an

der Havel Ritterstraße 96

14770 Brandenburg an der Havel

03381-584501

museum@stadt-brandenburg.de

Sammlung: Textilgeschichte des 17.-20.

Jahrhunderts

Inventarnummer: V01357C

### Beschreibung

Der Deckelpokal auf hohem Balusterfuß zeigt auf der Bauchung und Taille die eingravierten Namen der Altmeister "C. Ceirneitz und W. Brösike", der Besitzmeister "H. C. F. Rossow und C. H.A Lambeck", der Altgesellen "C.F.A. Tietsch und T. A. Escher", des Schreibers "C. Eisenbroedt" und Assessors "W. Wiesicke". Über der Inschrift "Gestiftet Alt= Stadt Brandenburg am 29. August 1836" sind zwei sich kreuzende Tuchscheren mit Krone als Zunftzeichen dargestellt. Widmungsschilder hängen an den Ösen der vier aufapplizierten Löwenmasken. Ein Schild (Nr. 1) stiftete "EFRAIM WASMANSTORFF 1780". Das Schild in Form einer Kartusche (Nr. 2) zeigt das Handwerkszeichen der Tuchmacher mit zwei sich kreuzenden Webschiffchen mit Krone und die Initialen "G F GART 1782". Auf dem Schild mit dem Lorbeerkranz (Nr. 3) ist die Inschrift "Der altstädtischen Tuchmacher Gesellen-Bruderschaft als Andenken von B. Pintus Brandenburg d 1ten September 1850" eingraviert. Die vierte Plakette übergab "DOROTEA SCHVIZMANS 1687". Über dem gewölbten Deckel steht eine als römischer Tribun gekleidete Figur. Die dazugehörige Fahne ist verloren.

#### Grunddaten

Material/Technik: Zinn, gegossen, graviert

Maße: Pokale mit Deckel: Höhe: 58 cm, größte

Breite/Durchmesser: 14 cm; Deckel mit

Figur: Höhe: 18 cm, Breite/Durchmesser: 8,5

cm

# Ereignisse

Hergestellt wann 1836

WO

## Brandenburg an der Havel

# Schlagworte

- Deckelpokal
- Gefäß
- Handwerk
- Innungspokal
- Textilgeschichte
- Tuchmacher
- Willkomm
- Zunft